

**II-7815 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 3943 IJ

1989-06-13

A N F R A G E

der Abgeordneten Haigermoser, Probst, Eigruber
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend den schlechten Fernsehempfang in der Gemeinde
Werfenweng

Im Gemeindegebiet von Werfenweng (politischer Bezirk St. Johann im Pongau, Land Salzburg) verfügen bis zu 70 % der Bürger, bzw. des Gemeindegebietes, über keinen oder keinen ausreichenden Fernsehempfang. Trotz teilweise schlechtester Empfangsqualität sind die Fernsehteilnehmer gehalten, den vollen Beitrag abzuführen.

Da es sich bei der Gemeinde Werfenweng um eine Fremdenverkehrsgemeinde handelt, ist auch aus wirtschaftlicher Sicht ein ordentlicher Empfang der Fernsehprogramme zu garantieren.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr die

A n f r a g e :

- 1) Sind Sie bereit, dafür einzutreten, daß für das gesamte Gemeindegebiet von Werfenweng die technischen Voraussetzungen geschaffen werden, damit ein qualitativ ordentlicher Fernsehempfang gewährleistet wird?
- 2) Wenn ja, bis zu welchem Zeitpunkt werden die technischen Vorleistungen für den lückenlosen Fernsehempfang der österreichischen Programme abgeschlossen sein?